



### ***Sei amol g'miasig!***

*Jedes Jahr Ende September/Anfang Oktober wird das Erntedankfest gefeiert ... wir feiern auch mit und widmen uns mit einer neuen Kampagne der Vielfalt und dem Genuss von Gemüse! Wussten Sie übrigens, dass der steirische Panther ein Fan von Kraut, Mais und Paradeisern ist?*

*Weiters berichten wir über die 14. Steirische Gesundheitskonferenz, die sich dieses Mal der Frage widmete, ob mehr Medizin auch immer mehr Gesundheit bedeutet. Jedenfalls mehr Gesundheit bringt Styria vitalis in die Volksschulen der Steiermark, und das bereits seit 30 Jahren!*

*Weitere Ein- und Ausblicke in und auf die Gesundheitsziele in der Steiermark lesen Sie in unserer Oktober-Ausgabe des Gesundheitsziele-Newsletters.*

*Wenn auch Sie Informationen für uns haben, freuen wir uns auf Ihre Nachrichten an [gesundheitsziele@stmk.gv.at](mailto:gesundheitsziele@stmk.gv.at)!*



### **G'miasig sein - mit Genuss Gemüse essen**

Wir wissen: Steirerinnen und Steirer hinken besonders beim Gemüseessen den Empfehlungen weit hinterher. Daher startet die Fach- und Koordinationsstelle Ernährung unter dem Dach von GEMEINSAM G'SUND GENIESSEN die Kampagne „Sei amol g'miasig“. Ziel der Kampagne ist es, die Häufigkeit vom Gemüsekonsum zu steigern und das insbesondere bei Burschen und Männer über 50. Regionalität & Saisonalität, aber auch Vielfalt, Know-How und Humor sind zentrale Aspekte der Kampagne.

Am 03.10.2019 wurde bei der Pressekonferenz der Startschuss für die Kampagne „Sei amol g'miasig“ gegeben.



*Gesundheitslandesrat Christopher Drexler, Martina Steiner*

**Und das wird sich bis Ende 2022 bei der Kampagne tun:**

„Sei amol g'miasig“ wird Gemüseessen als etwas Lustvolles, Spannendes und Einfaches präsentieren und so die steirische Bevölkerung motivieren, häufiger Gemüse zu essen. Der Fokus der Kampagne liegt auf dem WIE: Sie ist Ideengeberin für mehr Gemüse. Mit über 150 Kampagnen-Rezepten stellen wir den genussvollen Verzehr von Gemüse in den Vordergrund. Außer-Haus-Verpfleger wie Schulbuffets, Kantinen, Gasthäuser und Bäckereien werden im Rahmen von Kooperationen dazu aufgerufen, mehr Gemüse am Speiseplan zu haben. Darüber hinaus wird es im Laufe der Kampagne weitere Maßnahmen bzw. eine Vielzahl an Materialien geben: Von Postern über Free Cards, bis zu Giveaways für Jugendliche und Erwachsene. Auch Werbung im öffentlichen Raum ist geplant (Tipp: Achten Sie im November speziell auf Bahnhofsplakate).

**Werden Sie Partner für mehr Gemüse!**

Wir freuen uns, wenn Sie die Kampagne mittragen und mit uns kooperieren. Als ersten legen wir Ihnen unsere Instagram-Seite für ans Herz: Sie finden uns unter [@seiamolgmiasig](#). Folgen Sie unserer Kampagnenseite und empfehlen Sie sie weiter! Haben Sie auch g'miasige Rezepte in petto, die wir für die Kampagne verwenden können? Schicken Sie sie an die [Fach- und Koordinationsstelle Ernährung](#). Wir veröffentlichen Sie selbstverständlich mit einem entsprechenden Hinweis!

Mehr Info zur Kampagne: [www.gemeinsam-geniessen.at/Seiten/gmiasig.aspx](http://www.gemeinsam-geniessen.at/Seiten/gmiasig.aspx)

Follow us: [@seiamolgmiasig](#).



## Mehr Medizin – immer mehr Lebensqualität?

Experten beschreiben das österreichische Gesundheitssystem als hochqualitativ, bestens ausgestattet, aber zu teuer. Trotzdem tritt das Phänomen auf, dass die Österreicherinnen und Österreicher gegenüber den anderen EU-Ländern sowohl beim Lebensalter als auch bei den gesunden Lebensjahren einiges aufzuholen haben. Denn die Österreicherinnen und Österreicher werden zu früh ernsthaft krank. Frauen verbringen 66,6 und Männer 65,9 Lebensjahre in guter Gesundheit. Österreich liegt hier zwei bis drei Jahre unter dem EU-Durchschnitt. Was muss berücksichtigt werden, um das Gesundheitssystem für die Bevölkerung zu optimieren und als Nebeneffekt die Kosten im Griff zu behalten? Diese Fragen wurden bei der 14. Steirischen Gesundheitskonferenz mit Expertinnen und Experten diskutiert, mit dem Ziel, Empfehlungen für die Weiterentwicklung unseres sehr guten und von der Bevölkerung geschätzten Gesundheitssystems zu erarbeiten.

Nachlese zur 14. Steirischen Gesundheitskonferenz:

[www.gesundheitsfonds-steiermark.at/Seiten/14.-Steirische-Gesundheitskonferenz.aspx](http://www.gesundheitsfonds-steiermark.at/Seiten/14.-Steirische-Gesundheitskonferenz.aspx)



*v.l.n.r.: Epidemiologe Robin Haring, Gesundheitslandesrat Christopher Drexler, Patientenombudsfrau Michaela Wlattnig, AK-Präsident Herwig Lindner, Gesundheitswissenschaftler Roman Winkler, GÖG-Geschäftsführer Herwig Ostermann, GKK-Obmann Josef Harb*



## Rauchfreie Gastronomie ab 1. November

Nach jahrelangen Diskussionen und Verzögerungen tritt auch in Österreich das absolute Rauchverbot in der Gastronomie in Kraft: Ab 1. November 2019 sind alle Innenräume der Gastronomie rauchfrei. Aus gesundheitspolitischer Sicht ist dies sehr erfreulich.

Mehr: [www.vivid.at/news-rauchverbot-november](http://www.vivid.at/news-rauchverbot-november)

## VIVID gegen Tabak-Schleichwerbung auf Facebook

Sie strahlen, weil sie zu „Valentine“ die neueste E-Zigarette geschenkt bekommen oder haben die Zigarettenpackung immer neben sich liegen: Tabakkonzerne sind in den letzten Jahren dazu übergegangen, ihre Produkte mittels Influencern auf sozialen Medien als stylisch und harmlos zu vermarkten. Eine weltweite Initiative macht nun Druck auf Facebook, dies zu ändern.

Mehr: [www.vivid.at/news-facebook-schleichwerbung](http://www.vivid.at/news-facebook-schleichwerbung)



## 30 Jahre Gesunde Volksschule in der Steiermark

Styria vitalis begleitet seit 30 Jahren Volksschulen bei der Entwicklung zu einer gesunden Organisation, in der sich Schüler- und LehrerInnen wohl fühlen und gesund bleiben. Aktuell umfasst das Netzwerk rund 100 Schulen.

Lag vor 30 Jahren der Schwerpunkt einer Gesunden Volksschule vor allem auf der körperlichen Gesundheit der Kinder, hat sich die Themenpalette im Laufe der Jahrzehnte in Richtung persönliches Wohlbefinden, das Miteinander sowie eine gesunde Raumgestaltung verändert. Gesunde PädagogInnen bilden heute das Fundament einer Gesunden Schule. Styria vitalis trägt dem mit Angeboten für LehrerInnen zu u.a. Stressmanagement, einer gesunden Stimme, Lärmprävention und Teamkultur Rechnung.

Aktuell beschäftigen die Schulen und damit Styria vitalis Herausforderungen wie die immer vielfältigere Gesellschaft, der steigende Unterstützungsbedarf durch Sozialarbeit und Schulpsychologie sowie der Spagat zwischen Sicherheitsdenken, Risikovermeidung und dem Ziel, dass Kinder mehr Zeit im Freien verbringen.

Mehr Infos: [styriavitalis.at/beratung-begleitung/volksschule/30-jahre-gvs/](http://styriavitalis.at/beratung-begleitung/volksschule/30-jahre-gvs/)



## Steiermark und Tirol als Motor der Gesundheitszukunft

Das Land Steiermark und das Land Tirol unterstützen in Zusammenarbeit mit den Sozialversicherungsträgern nun schon seit mehreren Jahren die gemeinsame Gesundheitsinitiative „Digital Healthcare“ in ausgewählten Regionen der Steiermark und Tirol. Digital Healthcare eröffnet neue Möglichkeiten für alle Akteure des Gesundheitssystems. Digitalisierung in Kombination mit Integrierter Versorgung vor allem bei chronischen Erkrankungen weisen den Weg in Richtung Gesundheit 4.0. Im Rahmen des Europäischen Forums Alpbach wurden die aktuellen Vorhaben diskutiert.

Mehr: [www.gesundheitsportal-steiermark.at/Seiten/Tirol-und-Steiermark-als-Motor-der-Gesundheitszukunft.aspx](http://www.gesundheitsportal-steiermark.at/Seiten/Tirol-und-Steiermark-als-Motor-der-Gesundheitszukunft.aspx)

Im Rahmen der Jugendgesundheitskonferenz in Spielberg am 19. September wurde von Landesrat Christopher Drexler der neue XUND und DU-Methodenwürfel für Pädagoginnen und Pädagogen präsentiert. In dieser Tool-Box werden zahlreiche Methoden, Materialien und Good-Practice-Projekte aus der Praxis rund um das Thema „Gesundheitskompetenz“ vorgestellt. Das neue Tool unterstützt alle Pädagoginnen und Pädagogen dabei, in ihren Einrichtungen regelmäßig Maßnahmen und Aktivitäten zu setzen, die die Gesundheitskompetenz von Jugendlichen fördern. Das analoge Methoden-Set ist mit einer digitalen Online-Plattform verknüpft, die auf [xund.logo.at/methodenwürfel](http://xund.logo.at/methodenwürfel) abrufbar ist.

Der XUND und DU-Methodenwürfel steht allen Pädagoginnen und Pädagogen kostenlos zur Verfügung und kann bei LOGO bestellt werden.

Weitere Informationen: [xund.logo.at/methodenw%C3%BCrfel](http://xund.logo.at/methodenw%C3%BCrfel)

Bestellung bei LOGO: [info@logo.at](mailto:info@logo.at) bzw. +43 (0) 316 | 90 370-90



v.l.n.r.: Mag.a Ursula Theißl, (Geschäftsführerin LOGO jugendmanagement), Gesundheitslandesrat Mag. Christopher Drexler, Bürgermeister Manfred Lenger (Spielberg), Johannes Heher, BE (LOGO jugendmanagement/Projektleiter XUND und DU); © LOGO jugendmanagement



## **GEMEINSAM G'SUND GENIESSEN - Unser Schulbuffet "GGG-Schulbuffet"**

Die Beratung und Auszeichnung der steirischen Schulbuffets wird neu vergeben! Institutionen sind eingeladen, sich bei der Ausschreibung des Steirischen Gesundheitsfonds zu bewerben. Gegenstand der Ausschreibung ist die Weiterführung und Weiterentwicklung des Programmes GEMEINSAM G'SUND GENIESSEN – Unser Schulbuffet. In der ganzen Steiermark soll es die Möglichkeit einer Beratung, Evaluierung und Auszeichnung für mindestens 80 Schulbuffets geben.

Verfahrenstyp: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung

Auftragstyp: Dienstleistungsauftrag

Angebote können bis Dienstag, 15. Oktober 2019, 00:00 Uhr (Einlangen) über den ANKÖ eingereicht werden.

Alle Informationen: [www.gesundheitsfonds-steiermark.at/uebers/ausschreibungen](http://www.gesundheitsfonds-steiermark.at/uebers/ausschreibungen)



## **MINI Med BotschafterInnen gesucht!!!**

Im November 2019 startet der 3. und letzte Durchgang der Aus- und Weiterbildung zum/zur MINI MED BotschafterIn. Wir suchen dafür Personen in Organisationen, die Zugang zu pflegenden Angehörigen von Menschen mit Demenz haben. Ausgebildet werden somit MultiplikatorInnen und nicht Betroffene selbst. Die Aus- und Weiterbildung dauert 3 Tage zu je 8 Stunden und findet am 22.11.2019, 13.12.2019 und 10.1.2020 statt.

Alle Informationen dazu stehen hier: [www.gesundheitsportal-steiermark.at/mm-botschafter](http://www.gesundheitsportal-steiermark.at/mm-botschafter)





## Termine

- Anlässlich der Neueröffnung der ZWEI UND MEHR-Familien-und KinderInfo und des 10-jährigen Bestehens der Marke "ZWEI UND MEHR" lädt die A6 Fachabteilung Gesellschaft am Samstag, **5. Oktober 2019 von 12 - 16 Uhr** zum **Familien- und Kinderfest** am Karmeliterplatz 2, 8010 Graz ein.
- Der **Steirische Qualitätspreis Gesundheit 2019 – „SALUS“** wird am **Mittwoch, 23. Oktober 2019, 18.00 Uhr** in der Aula der Alten Universität Graz, Hofgasse 14, 8010 Graz verliehen. Bitte melden Sie sich [hier](#) zur Veranstaltung an.
- Am **Donnerstag, 17. Oktober 2019** geht von **14 bis 18 Uhr** wieder der **Grazer Ernährungstag** am Med Campus Graz, Neue Stiftingtalstraße 6, 8010 Graz über die Bühne. Unter anderem wird es um ein Thema gehen, das immer mehr Menschen betrifft: Allergien und Intoleranzen. Der Eintritt ist frei!  
Weitere Informationen finden Sie auf [www.minimed.at](http://www.minimed.at)
- Vorschau: Die Steiermärkische Gebietskrankenkasse und das Land Steiermark laden herzlich zur gemeinsamen **Fachtagung Frühe Hilfen Steiermark** am **26. November 2019** in den Steiermarkhof Graz ein. Die Veranstaltung steht unter dem Motto „Frühe Hilfe – Ansichten und Aussichten“.



### Impressum

Newsletter „Gesundheitsziele Steiermark“ – Ausgabe Oktober 2019

Herausgeber und Medieninhaber:

Gesundheitsfonds Steiermark, Herrengasse 28, 8010 Graz;

E-Mail: [gesundheitsziele@stmk.gv.at](mailto:gesundheitsziele@stmk.gv.at)

Fotocredits: ©Gesundheitsfonds Steiermark , ©Styria vitalis, ©LOGO Jugendmanagement

Newsletter abonnieren oder abmelden

Sollten Sie den Newsletter „Gesundheitsziele“ persönlich noch nicht erhalten bzw. an KollegInnen oder Interessierte weiterleiten wollen, bitten wir Sie, sich direkt anzumelden: [Newsletter](#)

[Anmeldung](#)

Falls Sie keine weitere Zusendung wünschen, klicken Sie bitte hier: [„Newsletter abmelden“](#)

[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)